



## Einladung

---

### Bündner KMU in Aktion:

Familienfreundlichkeit als Erfolgsfaktor in den Regionen  
Mittelbünden, Surselva und Viamala

**Montag, 19. Januar** 2015, 18:30 Uhr, Cinema Sil Plaz, Via Centrala 2, **Ilanz**

**Donnerstag, 22. Januar** 2015, 18:30 Uhr, Kino Rätia, Obere Stallstr. 14, **Thusis**

Wir laden Sie herzlich zu diesen Veranstaltungen ein

- wenn Sie eine KMU führen oder für das Personal zuständig sind
- wenn Sie die Zukunft der Wirtschaft in Ihrer Region mitgestalten wollen
- wenn Sie sich als Arbeitnehmende für die Balance von Beruf und Familie interessieren

## Grusswort

Regierungsrat **Dr. Jon Domenic Parolini**  
Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft

Grossrat **Daniel Albertin**  
Gemeindepräsident Albula/Alvra

## KMU in Aktion: Familienfreundlichkeit als Erfolgsfaktor in den Regionen

**Silvia Hofmann**  
Leiterin Stabsstelle für Chancengleichheit

**Susanna Mazzetta**  
Stabsstelle für Chancengleichheit,  
Projektleiterin

## DREI TISCHGESPRÄCHE MIT ANSCHLIESSENDE PUBLIKUMSDISKUSSION

### I. Bedeutung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Regionen

**Sievi Sgier**, Gemeindepräsident Andiaast  
**Monica Hännny**, Vizepräsidentin Gemeinde  
Ilanz/Glion  
**Urs Giezendanner**, Regionalentwickler Surselva

**Manuela Seeli**, Geschäftsführerin  
Bergbahnen Savognin AG  
**Barbara Dönz**, Geschäftsführerin Bündner  
Bauernverband  
**Dr. Carmelia Maissen**, Regionalentwicklerin  
Viamala  
**Roman Bergamin**, Regionalstelle Mittelbünden

### II. Warum wir mitmachen wollen: Motivation und Erwartungen der KMU

**Loris Masura**, Geschäftsführer Distec-  
Formentechnik AG Disentis  
**Andy Freudiger**, Geschäftsleiter Wäscheria Textil  
Service AG Ilanz

**Reto Keller**, Direktor Spital Thusis  
**Marcel Bühler**, Geschäftsführer Bühler  
Transporte und Recycling AG Thusis

### III. Warum wir mitgemacht haben: Erfahrungsaustausch mit KMU aus dem Vorgängerprojekt im Bündner Rheintal

**Marcel Lenherr**, Geschäftsführer Wenzel  
Metromec AG Chur  
**Andrea Wuchner**, HR Stadtbus Chur AG  
**Daniel Huber**, Geschäftsführer Fachstelle UND

**Marcel Lenherr**, Geschäftsführer Wenzel  
Metromec AG Chur,  
**Andrea Wuchner**, HR Stadtbus Chur AG  
**Daniel Huber**, Geschäftsführer Fachstelle UND

## anschliessend Apéro mit feinen Köstlichkeiten aus der Region


Moderation: **Nadja Maurer**, Regionalredaktorin Bündner Tagblatt

## WARUM LOHNT SICH FAMILIENFREUNDLICHKEIT?

Es lohnt sich, als Unternehmen für familienfreundliche Arbeitsbedingungen zu sorgen. Das Unternehmen profitiert von motivierten und loyalen Mitarbeitenden, einem guten Betriebsklima, weniger Absenzen und einem guten Image. In Zeiten fehlender Fachkräfte ist dies wesentlich.

## WIE ERREICHEN BETRIEBE DIESES ZIEL?

Das Projekt „Bündner KMU in Aktion“ wurde erstmals im Bündner Rheintal von 2011 bis 2013 durchgeführt. Die beteiligten Betriebe, von der Grossbäckerei über die IT-Firma bis zur Spitex-Organisation, haben mit professioneller Unterstützung der Fachstelle UND ihre Arbeitsbedingungen in Bezug auf die Familienfreundlichkeit analysiert und zahlreiche Massnahmen realisiert. Nun können neun KMU aus den Regionen Mittelbünden, Surselva und Viamala von einem Familienfreundlichkeits-Check profitieren. Sie erhalten massgeschneiderte Empfehlungen und praktische Instrumente, um Familienfreundlichkeit in ihrem Betrieb konkret umzusetzen. Zudem können die KMU an Runden Tischen von den Erfahrungen der anderen beteiligten Betriebe lernen.



**Diese Persönlichkeiten unterstützen das Projekt  
als regionale Botschafter und Botschafterinnen:**

**Daniel Albertin** | Gemeindepräsident Albula/Alvra, Grossrat

**Barbara Dönz** | Geschäftsführerin Bündner Bauernverband

**Monica Hänny** | Vizepräsidentin Gemeinde Ilanz/Glion

**Reto Keller** | Direktor Spital Thusis

**Manuela Seeli** | Geschäftsführerin Bergbahnen Savognin AG

**Sievi Sgjer** | Gemeindepräsident Andiast

**Erfolg** dank Familienfreundlichkeit. **FACHKRÄFTEMANGEL.**

Standortattraktivität. **Motivierte Mitarbeitende.** Demografischer Wandel.

Attraktive Arbeitgebende. **WETTBEWERBSFÄHIGKEIT.**

Gesellschaftlicher Wandel. **Gut ausgebildete** Frauen. *Personalpolitik.*

**BALANCE** von Beruf und Familie. Austausch mit anderen KMU.

Region **stärken.** Frauen fördern. **Abwanderung** drosseln.

**VÄTER** stärken. Zukunft schaffen. **CARE**-Arbeit.

Ein Projekt der Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann und der Regionalentwicklungsstellen Mittelbünden, Surselva und Viamala in Zusammenarbeit mit der Fachstelle UND.



Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann  
Post da stab per l'egualitad da las schanzas  
Ufficio di coordinamento per le pari opportunità  
Loestrasse 37, 7000 Chur, [www.stagl.gr.ch](http://www.stagl.gr.ch)



Fachstelle UND  
Familien- und Erwerbsarbeit für Männer und Frauen



Dieses Projekt wird unterstützt von:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG  
Finanzhilfen nach dem Gleichstellungsgesetz



Arvi für Wirtschaft und Tourismus Graubünden  
URIZ per economia e turissem dal Grischun  
Ufficio dell'economia e del turissem del Grigioni